

Sturm Yulia kostet Rekordsumme von 347 Mio € an ungenutztem Windstrom

geschrieben von Admin | 27. Februar 2020

von EIKE Redaktion

Sturm Yulia hat einen neuen Rekord gesetzt. Er-sie-es erzeugte Windstrom der hierzulande zwar vergütet aber nur mit Zuzahlung ins Ausland verklappt werden musste.

Eisbrecher Forschungsschiff Polarstern steckt im Eis fest.

geschrieben von Admin | 27. Februar 2020

EIKE Redaktion

Winterüberraschung für Laien-Klimaforscher in der Arktis. Dort ist es sehr kalt und es hat mehr Schnee und Eis als modelliert.

GERUCHLOS, FARBLLOS, UNSCHULDIG

geschrieben von Admin | 27. Februar 2020

Von Dr. Hans Hoffmann-Reinecke

Wasser und Luft sind in permanentem Wechselspiel. Die Luft lädt sich mit Feuchtigkeit auf, und wenn es kalt wird, dann kondensiert das Wasser. Es bilden sich Wolken oder Nebel, Regen oder Tau. Dieser Prozess stellt einen großen Teil dessen dar, was als Wetter bezeichnet wird, und er ist ein perfekter natürlicher Thermostat für unseren Planeten. In der Klimadebatte wird dieses alltägliche Phänomen allerdings kaum erwähnt, und vielleicht auch nicht verstanden.

Windkraftanlagen dürfen Vögel nicht töten

geschrieben von Admin | 27. Februar 2020

von Klaus-Peter Krause

Ein Gerichtsurteil am Beispiel von zwei Bussard-Arten – Das VG Gießen bescheinigt einer Ausnahmegenehmigung vom Tötungsverbot Rechtswidrigkeit – Klimapolitische Zielsetzungen eines Mitgliedsstaates haben zurückzustehen – Die Naturschutz-Initiative e.V. gewinnt gegen Hessens Regierungspräsidium – Das süße Gift der Subventionen und die drogensüchtige Windkraft-Branche

Niedersachsens enormer Beitrag zur Weltrettung! Landtagsabgeordnete Niedersachsens diskutieren mit EIKE VP Michael Limburg über den Klimawandel und die Absicht den „Klimaschutz“ in (niedersächsische) Verfassung zu bringen.

geschrieben von Admin | 27. Februar 2020

Von Michael Limburg

Niedersachsen hat VW, oder VW hat Niedersachsen, wie man auch formulieren könnte. Und abgesehen davon, dass VW eine Schöpfung der Nazis ist, haben inzwischen – mit tatkräftiger Unterstützung der CDU- die Grün-Roten in Niedersachsen/VW das Sagen. Und die wollen nicht nur VW zur Aufgabe seines bisherigen Geschäftsmodells zwingen, welches den Laden zum größten Automobilhersteller der Welt gemacht hat, sondern auch alle Niedersachsen zwingen, per niedersächsischer Verfassung das Klima zu „schützen“. Und so, und damit schließt sich der Kreis, alle die, die schon länger da wohnen, also auch VW, zwingen, alles und jedes unter den Vorbehalt des „Klimaschutzes“ zu stellen.